



BAD SCHWALBACH

1 · 2018
STADT

POSTILLE

28. Februar 2018 / Offizielles Mitteilungsblatt der Stadt Bad Schwalbach

INHALT:

**2 Einladung zum
Frühjahrsputz**

**3 Loblied auf
das Ehrenamt**

**5 Sorgen um
Helios-Klinik**



**7 Kurpark
geschlossen**



**12 Zwerge
im Museum**

Bad Schwalbach blüht auf!

Bald geht es los: Landesgartenschau öffnet im April ihre Pforten

Jetzt kann man schon die Tage zählen, bis es so weit ist: Am 28. April, um 9.30 Uhr, startet die 6. Hessische Landesgartenschau in Bad Schwalbach. Von April bis Oktober verwandelt sich der historische Kurpark mit seinen zwei Tälern in eine abwechslungsreiche, blühende Erlebniswelt. Passend zum Motto „Natur erleben. Natürlich leben“ erwartet die Besucher ein breit gefächertes Angebot. Das Motto der Ausstellung zieht sich wie ein roter Faden durch das 12 Hektar große Gelände. Herzstück ist der eigens für die Landesgartenschau sanierte Kurpark mit seinen beiden Tälern, dem Menzebachtal und dem Röthelbachtal.

Wer Lust auf Natur hat, kann sich hier überall an der herrlichen Blumenpracht erfreuen und eine der vielen Ausstellungen genießen, kann durch den historischen Kurpark flanieren, Galloway-Rindern beim Grasens zuschauen, dem Plätschern des Wassers lauschen, Heilquellwasser verkosten und sich Tipps von Profis für den eigenen Gartenanbau geben lassen. Als Mitbringsel gibt es regionale Leckerbissen im Gartenschau-Bauernhof oder man lässt sich mit hessischen Gaumenfreuden in der Straußwirtschaft verwöhnen. Auch die Entspannung kommt nicht zu kurz: Auf einer der zahlreichen Sonnenwiesen kann man sich in den blauen Himmel träumen oder auf dem Holzplateau am Weiher das Angebot der Rheingauer Winzer genie-

ßen. – Auf der Landesgartenschau ist für jeden etwas dabei. Auch die Kleinen kommen nicht zu kurz: Auf sie wartet unter anderem der Waldspielplatz, eine Naturwerkstatt, ein Bauernhof, Spiel und Spaß im Mehrgenerationengarten oder die vielen Spielgeräte und großformatigen Tischspiele, die überall auf dem Gelände verstreut zu finden sind. Darüber hinaus gibt es ein großes kulturelles Rahmenprogramm – von Pop bis Klassik, von Theater bis Comedy. Außerdem präsentieren zahlreiche Vereine aus der Region ihr Können und laden mit den unterschiedlichsten Aktionen zum Mitmachen und Entdecken ein.

Die Stadt Bad Schwalbach heißt alle Besucherinnen und Besucher, ob Groß oder Klein, ob von Nah oder Fern, zu Hessens größtem Gartenfest herzlich willkommen!



Fahr zur Aar
Autofrei
und Spaß dabei!

komm' zur
Landesgarten-
schau



NATUR
ERLEBEN.
NATÜRLICH
LEBEN.

28.4. - 7.10.2018



Büffelwelt

- **Schreibwaren**
- **Schulbedarf**
- **Bastelbedarf**
- 
- **Zeitschriften**

**Brunnenstraße 8
65307 Bad Schwalbach**

**Mo.-Fr.: 9-18 Uhr
Samstag: 9-13 Uhr**

Verschiebung der Müllabfuhr

Zu einer Verschiebung der Müllabfuhrtermine kommt es im ersten Halbjahr 2018 an folgenden Tagen:

Ostern

Wegen der Osterfeiertage wird die Müllabfuhr vorverlegt von Dienstag, dem 27. März auf Montag, den 26. März.

Pfingsten

Wegen der Pfingstfeiertage wird die Müllabfuhr von Dienstag, 22. Mai auf Mittwoch, 23. Mai verschoben.

Frühjahrsputz am 14. April

„Sauberes Bad Schwalbach“ heißt es auch in diesem Jahr wieder, wenn die Bürgerinnen und Bürger zu Besen und Abfalltüten greifen. Machen Sie mit! Am 14. April ist es wieder soweit. Dann wollen wir einmal mehr mit vereinten Kräften wegfegen und aufsammeln, was achtlos am Wegesrand, auf Plätzen und in Grünanlagen weggeworfen wurde. Lassen Sie uns dem Winterdreck den Garaus machen! Schließlich soll die Stadt in

diesem Jahr besonders glänzen, erwarten wir doch zahlreiche Gäste zu unserer Landesgartenschau! Zeigen Sie mit Ihrem Engagement, dass auch Sie Verantwortung für Umwelt und Natur übernehmen und zur Verschönerung des Stadtbildes beitragen möchten. **Wir treffen uns um 9.45 Uhr am Bauhof in der Bahnhofstraße** hinter der Feuerwehr. Nach der Arbeit gibt es für alle Helfer einen deftigen Imbiss. Wie gewohnt übernehmen die Pro-

fis des Städtischen Bauhofs den fachgerechten Abtransport des Sammelgutes und stellen auch Arbeitsgerät und Handschuhe zur Verfügung.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bei Jutta Lamy, Telefon 06124 500-134 oder E-Mail jutta.lamy@bad-schwalbach.de

Aber auch Kurzentschlossene sind willkommen.

Termine für weitere Putzaktionen in den Stadtteilen entnehmen Sie bitte den Aushängen vor Ort.

Auch Lindschied putzt sich

Am 24. März geht es in Lindschied ab 9.30 Uhr dem Müll an den Kragen

Gemeinsam gegen wilden Müll! Bereits seit den 70er Jahren findet im Stadtteil Lindschied alljährlich die Aktion „Saubere Landschaft“ statt. Durch diese regelmäßigen Müllsammelaktionen erleben die Menschen das Problem des „wilden Mülls“ hautnah. Nur wer schon einmal den ganzen Abfall aus den Straßengräben heraus gesammelt hat,

weiß, wie mühsam diese Arbeit ist. Müll in Hecken, Sträuchern und Straßengräben sieht nicht nur unschön aus, sondern verursacht auch eine Menge Mehrkosten im Vergleich zu einer ordnungsgemäßen Entsorgung.

Lindschieds Bürger, Vereine und die Patienten des Therapiedorfs Villa Lilly machen sich auch 2018 wieder auf zum „Frühjahrsputz“ in

der Gemarkung. Am Samstag, dem 24. März ab 9.30 Uhr geht es los. Der Ortsbeirat freut sich auf viele freiwillige Helfer, die gemeinsam anpacken und die Straßengräben und öffentlichen Plätze von Müll und Unrat befreien. Damit die Aktion einen „sauberen Abschluss“ findet, sind alle Helfer selbstverständlich zum gemeinsamen Ausklang eingeladen.



Stellenangebot: Im Bereich des Eigenbetriebes Staatsbad ist zum 01.04.2018 die Stelle einer Mitarbeiterin / eines **Mitarbeiters im Veranstaltungsbereich** im Rahmen einer befristeten Beschäftigung mit einem Umfang von 20 Std./Woche bis zum 31.10.2018 zu besetzen. Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite www.bad-schwalbach.de Dort unter der Rubrik „Rathaus & Bürgerservice“ dann „Stellenangebote“.

Fahr zur Aar 2018

Wer macht mit bei Programm und Verpflegung?

Am 28. Mai heißt es wieder: „Fahr zur Aar“. Radfahrer, Wanderer und andere Roller ohne Motor sind eingeladen, im autofreien Aartal (B54) zwischen Diez und Taunusstein-Bleidenstadt von 10 bis 18 Uhr mit viel Spaß unterwegs zu sein.

Die Stadt Bad Schwalbach nimmt noch gerne Anmeldungen von Vereinen und In-



men-Veranstaltung präsentieren. Interessenten melden sich bitte bei: Petra Mergner,

veranstaltungen@bad-schwalbach.de, Tel.: 06124-500-113.



teressenten entgegen, die gemeinsam mit uns an diesem Tag für ein abwechslungsreiches Bühnen-Programm sowie das leibliche Wohl der Teilnehmer sorgen.

Wie jedes Jahr werden wir auf dem Festplatz an der Aar und am Bahnhof in Bad Schwalbach eine bunte Rah-

Die nächste Stadtpostille erscheint am 9. Mai

Redaktionsschluss ist Dienstag, der 24. April. Bitte rechtzeitig alle Beiträge im Rathaus abgeben oder per E-Mail senden an jutta.lamy@bad-schwalbach.de oder iheindrich@t-online.de

Näheres erfahren Sie im Rathaus, Jutta Lamy, Büro des Bürgermeisters, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Telefon: 06124 500-134, Fax: 06124 500-199

Weitere Ausgaben 2018:

11. Juli, 26. September und 28. November

Die Stadtpostille erscheint fünf mal jährlich in einer Auflage von 5500 Exemplaren. Unentgeltliche Verteilung an Bad Schwalbachs Haushalte.

Herausgeber:

Der Magistrat der Kreis- und Kurstadt Bad Schwalbach
Adolsstr. 38, 65307 Bad Schwalbach
Telefon (06124) 500-0

E-Mail: Stadt@Bad-Schwalbach.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Der Bürgermeister

Redaktion:

Jutta Lamy

E-Mail jutta.lamy@bad-schwalbach.de

Telefon: (06124) 500-134, Fax: (06124) 500-199

Ilse Heindrich, E-Mail: iheindrich@t-online.de

Anzeigenannahme:

Clarissa Hacker

Telefon: (0611) 355 2315

E-Mail: clarissa.hacker@vrm.de

An der Basis mitwirken



Dank an die vielen freiwilligen Helfer

Zur Verschönerung unserer Stadt leisten auch viele von Ihnen einen ganz erheblichen Beitrag. Deshalb geht mein Dankeschön an dieser Stelle an alle freiwilligen Helfer, die ihre Zeit opfern, Arbeit und Engagement einbringen, damit die Landesgartenschau zu einem rundum gelungenen Ereignis für Bad Schwalbach wird.

Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei den Mitgliedern des Fördervereins der Landesgartenschau. Über 200 ehrenamtlich Tätige sorgen mit ihren kreativen Ideen und zahlreichen Aktionen dafür, dass unsere Stadt schöner, grüner und lebendiger wird. Das Ergebnis kann sich jetzt schon sehen lassen: Über 600 bunt bemalte Schwartenbretter, 400 neue Bäume, 40 gemütliche Parkbänke, zahlreiche Pflanzeninseln und viele weitere Projekte werben für unsere Landesgartenschau und tragen zur Attraktivität der Stadt bei.

Jeder von uns kann seinen Beitrag zu einem schöneren Stadtbild leisten: Machen Sie mit bei unserer Aktion „Sauberes Bad Schwalbach“, die wir am 14. April durchführen, und sorgen Sie auch über diesen Termin hinaus dafür, dass sich unsere Stadt von ihrer besten Seite zeigt. Greifen Sie zu Schippe und Besen, räumen Sie auf und befreien Sie Ihre Straße und Gehwege von Müll und Schmutz. Ob Groß oder Klein – alle können sich an dieser Reinigungsaktion beteiligen. Ich freue mich über Ihr Engagement für ein schönes Bad Schwalbach!

Auch ich möchte mit gutem Beispiel vorangehen und mich aktiv einbringen. Deshalb lasse ich mich zum Gästeführer der Landesgartenschau ausbilden. Es ist mir ein großes Anliegen, an der Basis mitzuwirken und nicht nur vom grünen Tisch aus Entscheidungen zu treffen. Ich möchte vor Ort anpacken, helfen, wo es geht und mitwirken, damit sich die Besucher der Landesgarten-

schau hier in unserer schönen Stadt zurechtfinden und wohlfühlen. Deshalb werde ich, gemeinsam mit weiteren 36 Freiwilligen, die Gäste durch die schöne Landesgartenschau und unsere Stadt führen.

Vielleicht haben Sie ja auch Zeit und Lust, das Team der Landesgartenschau zu unterstützen. Dann melden Sie sich bei uns! Jede helfende Hand ist uns willkommen! Lassen Sie uns gemeinsam diese Großveranstaltung und unsere Stadt mit Leben erfüllen! So wird diese Landesgartenschau zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Besucher aus Nah und Fern. Bad Schwalbach heißt alle Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen!

Ihr

Martin Hußmann
Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Countdown läuft! Die letzten Vorbereitungen für die Landesgartenschau werden getroffen.

Noch wird eifrig gebuddelt und gesät, aber wo ich auch hinblicke: Die Baustellen werden kleiner und die grünen und bunten Anlagen größer. Bad Schwalbach blüht auf!

Begeisterung fürs Ehrenamt

Weit über hundert Tulpenzwiebeln, Rosenbüsche, Lavendelsträucher und andere Frühlingsblumen hat Lisa Ganser in den vergangenen Wochen an prominenten Stellen der Stadt eingepflanzt. Gemeinsam mit anderen Ehrenamtlichen nimmt sich der „grüne Daumen“ eine Pflanzeninsel nach der anderen vor und bereitet Bad Schwalbach optisch auf die Landesgartenschau vor, jätet Unkraut,

pflügt das Bahngleisdreieck und gestaltet die Beete neu.

Die gebürtige Bad Schwalbacherin ist im Vorstand des Fördervereins für das Projekt Ehrenamt verantwortlich und engagiert sich hier seit über einem Jahr für „Ihre“ Stadt.

„Ich liebe Bad Schwalbach, bin hier aufgewachsen und freue mich deshalb sehr auf die Landesgartenschau“, beschreibt Lisa Ganser ihre Motivation. So ist sie jetzt

schon über zehn Stunden pro Woche ehrenamtlich aktiv. Während der Landesgartenschau werden noch einige hinzukommen. „Ohne Freiwillige ist das gar nicht zu stemmen“, sagt sie und wirbt deshalb, wo sie geht und steht für ehrenamtlichen Zuwachs.

„Ob am Info-Stand, bei der Ausgabe von Rollatoren oder zur Begleitung der Gartenschau-Besucher – überall werden während der Landesgartenschau noch helfende Hände gebraucht“, so Lisa Ganser.

Sie versichert, dass der Förderverein weiterhin aktiv bleiben wird – auch über das große Ereignis hinaus –, damit Bad Schwalbach eine attraktive Stadt bleibt.

Wer sich gerne freiwillig während der Landesgartenschau engagieren möchte, kann sich gerne an Frau da Ros, Telefon 06124-500 509 (montags bis freitags bis 14 Uhr telefonisch erreichbar) oder E-Mail: cristina.daros@bad-schwalbach.de wenden.



Stets engagiert: Lisa Ganser liebt ihre Stadt und freut sich auf Gleichgesinnte.
Foto: Lisa Ganser

Bädertag mit Blick auf Gartenschau

In diesem Jahr findet der 15. Kurtag und die Mitgliederversammlung des Hessischen Heilbäderverbandes auf Einladung des Staatsbades in Bad Schwalbach statt. Vom 11. bis 13. April tagen 30 hessische Heilbäder unter dem Motto KURrevolution im historischen Alleeaal.

Aufgrund der Landesgartenschau wurde die Veranstaltung, die sonst im März stattfindet, eigens in den April verlegt. Denn auf dem Tagungsprogramm steht unter anderem eine Führung über die bevorstehende Blumenschau, wo zu jenem Zeitpunkt dann die Vorbereitungen kurz vor dem Abschluss stehen werden.

„Wir würden uns freuen, wenn unsere Kollegen, Bürgermeister und Kurdirektoren, ihre Eindrücke von der Bad Schwalbacher Landesgartenschau in ihre Kurbäder weitertragen würden“, hofft Roswitha Röber, Leiterin Tourismus und Marketing im Staatsbad Bad Schwalbach. Der letzte Bädertag in Bad Schwalbach fand 2005 statt. „Zwischen damals und heute hat sich hier in der Stadt extrem viel zum Positiven hin verändert“, weiß Röber, die den Kurtag organisiert.



Die Bäder im Taunus waren selbstverständlich wieder auf der Touristikmesse in Limburg vertreten. Brigitte Müller und Daniela Holz (rechts) informierten vom 3. bis 4. Februar die interessierten Messebesucher über die gemeinsam werbenden Heilbäder Bad Schwalbach und Schlangenbad. Die beiden Mitarbeiterinnen der Bäder im Taunus warben auch für die Landesgartenschau in Bad Schwalbach.

Foto: Staatsbad Bad Schwalbach

Alles aus einer Hand
www.w-schauss.de info@w-schauss.de

Spielwaren Schauss
Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe

seit 70 Jahren

65232 Taunusstein-Hahn, Aarstr. 135 Tel.: 0 61 28/92 72 12
65307 Bad Schwalbach, Adolfstr. 30 Tel.: 0 61 24/50 89 27

TD
Testamentsvollstreckungen
Generationsplanung

Thomas Diller
Betriebswirt, Testamentsvollstrecker EBS

Hamsterweg 40
65307 Bad Schwalbach
Tel.: 0160/91936902

www.diller-testamentsvollstreckung.de
diller-testamentsvollstreckung@t-online.de

Schieben Sie es nicht auf die lange Bank!
Bereiten Sie Ihr Lebenswerk aktiv auf den Generationenübergang vor, verwirklichen Sie mit mir als Testamentsvollstrecker und Treuhänder Ihres letzten Willens Ihre Visionen und sichern Sie den Familienfrieden.

BAUSTOFFE ■ GARTENARTIKEL ■ BRENNSTOFFE
seit 1945

Becker
BAUSTOFF-FACHHANDEL
HAUS- & GARTENMARKT

Bau- und Brennstoffe
Farben ■ Fliesen ■ Werkzeuge
STIHL Geräte
Elektrowerkzeuge
BOSCH Makita
Gartenartikel und Raiffeisenprodukte
Sämereien ■ Düngemittel ■ Tiernahrung

65307 Bad Schwalbach
Bahnhofstr. 22

Baustoff-Fachhandel
Telefon 0 61 24 - 23 09
Telefon 0 61 24 - 99 80

Haus- und Gartenmarkt
Telefon 0 61 24 - 72 03 43
Telefax 0 61 24 - 86 69

www.baustoffe-becker.com
info@baustoffe-becker.de

mischbar.de
EINFACH SCHÖNE WÄNDE

MANUEL ZISER
MALER & LACKIERERMEISTER

T 0 61 24 - 50 88 93 E mail@mischbar.de
M 01 70 - 5 50 16 28 W www.mischbar.de

Wir sind umgezogen!
Vertrieb und Abholmarkt jetzt in Heidenrod-Kemel.
Der Abholmarkt in Bad Schwalbach bleibt geöffnet!

...Kompetenz in Getränken

Karl Eierle

- Fachgroßhandel
- Abholmarkt
- Heimdienst
- Zeltverleih
- Catering

Bahnhofstraße 40 a Auf dem Pohl 1
65307 Bad Schwalbach 65321 Heidenrod-Kemel
☎ 0 61 24/70 05 - 0

www.getraenke-eierle.de

Wichtiges aus dem Stadtparlament

Heiße Debatte um geplante Klinik-Schließung und einstimmige Resolution



Guten Tag!

Die geplante Schließung des ehemaligen Kreiskrankenhauses bestimmte in den letzten Wochen die Stadtpolitik. Für den Erhalt der Klinik demonstrierten am 3. Februar Hunderte von Menschen aus Bad Schwalbach und den Nachbargemeinden. Am 29. Januar tagte das Stadtparlament.

Die Fraktionen äußerten sich in einer ambitionierten und von Empörung geprägten Debatte und beschlossen einstimmig eine Resolution.

Hier die Kernaussagen:

► „Die Stadtverordnetenversammlung Bad Schwalbach ist empört über die Pläne zur Schließung der Bad Schwalbacher Heliosklinik (ehemaliges Kreiskrankenhaus). Die Notfallversorgung der Bevölkerung aus Bad Schwalbach sowie aus den umliegenden Kommunen ist dadurch gefährdet.

Die in Bad Schwalbach zur Verfügung stehenden Krankenhausbetten sowie auch die Notfallambulanzen werden zur zeitgerechten medizinischen Versorgung der Bevölkerung benötigt; das umso mehr, da sich in Bad Schwalbach neben einem geriatrisch-orthopädischen Krankenhaus drei Rehabilitationskliniken sowie mindestens drei Pflegeheime

und eine Drogentherapieeinrichtung befinden. Die Kliniken in Wiesbaden wie auch das Krankenhaus Idstein werden in Zukunft die notwendige Versorgung der Patienten aus einem um Bad Schwalbach und Umland erweiterten Einzugsgebiet nicht gewährleisten können, zumal auch das Fortbestehen anderer umliegender Häuser der Grundversorgung wie Idstein, Rüdesheim und Nastätten leider nicht als langfristig gesichert betrachtet werden kann.

► Ergänzend dazu wurde ein Prüfauftrag der CDU beschlossen: „Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob im neuen Gewerbegebiet Flächen für den Bau eines neuen zeitgemäßen Krankenhauses zur ambulanten und stationären Grund- und Notfallversorgung bereitgestellt werden können.“

► Die Stadtverordnetenversammlung beschloss auf Empfehlung des Magistrats und des Aufsichtsrates die Aufhebung der Zweckbindung der Investitionsrahmen-Erhöhung für die LGS und die Freigabe der bereits bewilligten 250.000 Euro für die zu beauftragenden finalen Investitionen der Daueranlagen (Wassertretbecken 80.000 Euro, Wege-Deckschicht 138.000 Euro, Bänke/Bankhöfen 29.000 Euro; jeweils Kostenvoranschläge).

► Der Bauausschuss forderte die Verwaltung auf, bezüglich der Umsetzung des Begrünungskonzeptes zur LGS 2018, 20 einheitlich rote Pflanzkübel (h>63 cm) zu beschaffen und in geeigneten Medien aufzurufen, Patenschaften, verbunden mit der Bereitschaft, für eine gewisse Zeit die Pflege zu gewährleisten, zu übernehmen.

In dem Maße, wie sich hierfür Beetpaten (Sponsoren) finden, kann die Anzahl der Blumenkübel erweitert

werden. Zur Erreichung evtl. besserer Konditionen soll die Bestellung der privat finanzierten Pflanzkübel zusammen mit den städtischen erfolgen.

Weiterhin sollen Hauseigentümer darauf hingewiesen werden, dass im Jahr 2018 in gekennzeichneten Arealen als Unterstützung für das Anbringen von Blumenschmuck in den Blumenkästen die Pflanzkosten von der Verwaltung übernommen werden.

► Die Stadtverordnetenversammlung nahm die vom BPUEV beschlossene und in der Umsetzung befindliche Vorgehensweise zum Kaschieren des Leerstandes in den Ladengeschäften der Kernstadt für die Zeit der LGS zustimmend zur Kenntnis.

Bis zur nächsten Stadtverordnetenversammlung sollen die Bilder und Konzepte vorgestellt werden, damit die Versammlung sich ein Bild davon machen kann.

► Bezüglich des Keltengraves wurde beschlossen: Der Magistrat wird gebeten, im Zusammenwirken mit dem Landesamt für Denkmalpflege und in Abstimmung mit dem örtlichen Museum eine geeignete Präsentationsmöglichkeit für das Hügelgrab zu eruiieren und ein bedarfsgerechtes Umsetzungskonzept vor dessen Realisierung der STVV vorzulegen.

Dabei ist zu klären, welche Kosten auf die Stadt zukommen könnten und ob Fördermittel vom Landesamt für Denkmalpflege beantragt werden können.

Herzlichst

Wolfgang Heiss
Wolfgang Heiss
Stadtverordnetenvorsteher

kommi zur Landesgartenschau

**NATUR ERLEBEN
NATÜRLICH LEBEN.**

28.4. - 7.10.2018

LANDESGARTENSCHAU 2018
BAD SCHWALBACH

Helios-Klinik – was nun?

Das Krankenhaus im Bedarfsfall aufsuchen / Gespräch mit dem Betriebsrat

Seit die Nachricht von der drohenden Schließung des Krankenhauses öffentlich wurde, bangen Bürger um ihre medizinische Akut-Versorgung und Helios-Mitarbeiter um ihren Arbeitsplatz. Die Stadtpostille sprach mit dem Betriebsrat Stefan Schubert über eventuelle Möglichkeiten, die Schließung der Klinik zu verhindern.

Herr Schubert, wie ist der aktuelle Stand?

Zurzeit gibt es nichts Neues. Die von Helios zur Schließung der Klinik beantragten Fördergelder aus dem Gesundheits-Strukturfonds seien vom Bundesversicherungsamt bewilligt, wie aus der Presse zu entnehmen war und auch von der Klinik-Geschäftsführung bestätigt wurde. Der Bescheid des Sozialministeriums in Wiesbaden sei Helios aber noch nicht zugestellt worden. Von daher ist uns bisher nicht bekannt, ob tatsächlich die gesamte beantragte Summe (ca. € 9,5 Mio.) zugeteilt wurde. Auch ein Zeitplan für die Schließung liegt uns noch nicht vor.

Sehen Sie noch eine Möglichkeit, die Schließung der Klinik zu verhindern?

Aus unserer Sicht könnte eine Schließung nur durch intensive und ernsthafte Intervention der Politik verhindert werden. Notwendig wären z.B. aussagekräftige Gegengutachten, welche die von Helios publizierten Zahlen widerlegen würden.

Zusätzlich müsste eine Rekommunalisierung der Klinik beschlossen und durchgeführt werden, da nicht davon ausgegangen werden kann, dass Helios seine Schließungspläne verwirft. Da für den Standort bereits eine neue Nutzung (Anm. Red.: Psychosomatik) geplant ist, erscheint es eher unwahrscheinlich, dass Helios sich verhandlungsbereit zeigen würde.

Ein kompletter Neubau würde aufgrund der Bauzeit weder dem derzeitigen Personal, noch der Bevölkerung kurzfristig Nutzen bringen.

Was wurde in der Vergangenheit von Seiten der Klinik unternommen,

um Patienten für die Helios-Klinik zu gewinnen?

Auf den ersten Blick wurden positiv anmutende Investitionen getätigt, z.B. die Einrichtung des Medizinischen Versorgungszentrums und eines Schlaflabors.

Dieses wurde, trotz hervorragender Auslastung, nach wenigen Monaten wieder geschlossen und der DKD in Wiesbaden angegliedert. Die Kosten belasteten jedoch das Jahresergebnis in Bad Schwalbach.

Es drängt sich hier der Verdacht auf, dass dieser Effekt nicht unerwünscht war.

Welche Stärken hat die Helios Klinik und wie sieht es mit der Nahversorgung aus?

Kurze Wege, kurze Wartezeiten. Erfahrene, routinierte Ärzte und Pflegekräfte. Familiäre Atmosphäre statt Massenbetrieb.

Darüber hinaus gibt es ein breites Behandlungsspektrum in den jeweiligen Fachabteilungen wie Chirurgie und Innere Medizin. Besonders für ältere und/oder we-

niger mobile Menschen ist eine gut erreichbare, örtliche Versorgung elementar wichtig.

Das kann von den Kliniken in Wiesbaden nicht geleistet werden.

Wie stehen die Mitarbeiter zur Klinik-Schließung?

Die Mitarbeiter reagierten entsetzt, enttäuscht und deprimiert auf die drohende Schließung. Jedoch besteht eine große Identifikation mit dem Haus. Überdurchschnittlich lange Betriebszugehörigkeiten sind hier keine Seltenheit.

Deshalb ist, trotz der Hiobsbotschaften, das Engagement der Mitarbeiter ungebrochen.

Das zeigt auch das positive Feedback der Patienten.

Wie ist die Reaktion der Bevölkerung? – Es gab ja eine Demonstration.

An der starken Beteiligung der Bevölkerung kann man ablesen, dass das Thema die Menschen bewegt und ihnen der Erhalt der Klinik wichtig ist.



Was können die Bürgerinnen und Bürger von Bad Schwalbach und Umgebung tun, um die drohende Schließung noch zu verhindern?

Der wichtigste und effektivste Beitrag der Bevölkerung wäre, das Krankenhaus im Bedarfsfall aufzusuchen.

Es ist wenig zielführend zu klagen, wenn das Kind in den Brunnen gefallen ist.

Weiterhin sollten regelmäßig öffentlichkeitswirksame Aktionen wie Demonstrationen, Kundgebungen, Unterschriftenaktionen usw. initiiert werden.

Herr Schubert, vielen Dank für das Gespräch.

Gewerbegebiet Ober der Hardt kann verwirklicht werden

Günstigere Ausgleichszahlung und Wald-Ersatz durch Vertrag mit Heidenrod

Mit der Entwicklung neuer Siedlungsflächen geht die Stadt Bad Schwalbach eine Reihe gesetzlich vorgegebener Verpflichtungen ein. Dazu gehört die Forderung, den mit der Erschließung des Gewerbegebietes „Ober der Hardt“ verbundenen Eingriff in den Naturhaushalt durch entsprechende Maßnahmen zu kompensieren. So fordert es das Bundesnaturschutzgesetz sowie das Baugesetzbuch.

Keine Ausgleichsflächen in der eigenen Gemarkung

Schon zu Beginn der Planung stand fest, dass die durch die Entwicklung des Gewerbegebietes „Ober der Hardt“ zum Ausgleich des Eingriffs erforderlichen Flächen in der Gemarkung Bad Schwalbach im Jahr 2014 nicht zur Verfügung standen.

In Absprache mit den Genehmigungsbehörden wurde statt eines Flächenausgleichs die Leistung von einmaligen Ausgleichszahlungen angestrebt.

Ausgleichszahlungen stattdessen möglich

Diese sind sowohl für den Verlust des Waldes als auch für den Eingriff in Natur und Landschaft zu leisten.

In Abstimmung mit der Oberen Forstbehörde Darmstadt wurde die Höhe der sogenannten Walderhaltungsabgabe auf 379.100 Euro geschätzt und entsprechend festgesetzt.

Die Einmalzahlung für den Naturschutzrechtlichen Ausgleich wurde mit der HLG (Hessische Landgesellschaft) abgestimmt und eine Ausgleichszahlung von 333.900 Euro berechnet.

► Die Gesamtsumme der Ausgleichszahlungen belief sich auf 713.000 Euro.

► Heidenrod bot Kompensationsfläche in Egenroth an

► Parallel zu diesen Vereinbarungen suchten die Stadtverwaltung Bad Schwalbach und der Projektentwickler nach einem ökologisch sinnvollen und ortsnahen Ausgleich in Form von Aufforstungs- und Ausgleichsflächen in der Gemarkung Bad Schwalbach oder den Nachbargemeinden. Damit sollten auch die Forderungen der Unteren Naturschutzbehörde erfüllt werden.

Hilfe vom Nachbarn

Die Gemeinde Heidenrod bot der Stadt Bad Schwalbach etwa Mitte des Jahres 2016 eine Kompensationsfläche in ausreichender Größe in der Gemarkung Egenroth zur Realisierung des geforderten Ausgleichs an.

Vertrag mit Heidenrod senkt Kosten für Bad Schwalbach

Im Rahmen der Bauleitplanung ist es gesetzlich begründet möglich, real durchgeführte Naturschutzmaßnahmen und forstrechtlich geforderten Waldersatz zu verrechnen. Deshalb hat Bad Schwalbach das Angebot der Gemeinde Heidenrod überprüft und zur Senkung der Kosten wahrgenommen.

Noch im Vorfeld der Rodungsgenehmigung haben die Stadt Bad Schwalbach und die Gemeinde Heidenrod Städtebauliche Verträge über die zu leistenden Zahlungen abgeschlossen. Demnach wurden 137.000 Euro für den Ausgleich des Waldverlustes sowie 325.580 Euro für den Naturschutzrechtlichen Ausgleich festgesetzt. Insgesamt sind damit Ausgleichszahlungen von

462.580 Euro an die Gemeinde Heidenrod zu leisten.

Nach der Kostenschätzung und Festsetzung während der Planung war zunächst von Ausgleichszahlungen in Höhe von 713.000 Euro auszugehen.

Mit der Rodungsgenehmigung der zuständigen Kreisverwaltung vom 21. Februar 2017 waren Zahlungsverpflichtungen von insgesamt 514.613 Euro festgesetzt worden, die nach Angaben der Kreisverwaltung zu leisten wären, wenn die Maßnahmen in Heidenrod nicht umgesetzt würden.

Mit den vertraglich vereinbarten Maßnahmen in der Gemeinde Heidenrod (in Höhe von 462.580 Euro) hat Bad Schwalbach schließlich die kostengünstigste Variante gewählt.

Buchheim Haustechnik

Sanitär · Heizung · Gas · Lüftung · Solar · Schwimmbadtechnik
Erstellung von Gutachten!

- Notdienst -

Ihr kompetenter Partner rund um die Uhr.

Tel.: (0 61 24) 72 11 54 · Fax (0 61 24) 72 24 49

Mobil: (01 72) 6 13 42 73

65307 Bad Schwalbach · Burgstraße 2

**Autolackiererei
HENKE**



Lackierung · Unfallreparaturen
von PKW und Nutzfahrzeugen

Industrielackierungen

56357 Holzhausen/Haide

Telefon 0 67 72 / 68 69 · Fax 0 67 72 / 96 91 04

Mobil 01 71 / 4 54 88 34

E-Mail: autolackiererei-henke@gmx.de



**Dachdeckermeister
MAX VOGEL**

Ihr Partner für:

- Energetische Sanierung von Steil- & Flachdachflächen
- Balkon- und Terrassensanierung
- Spenglerarbeiten – Metallbedachung
- Reparaturen jedweder Art und Umfang

Telefon 0 61 24 - 42 75 | Talblick 5 | 65307 Bad Schwalbach

www.max-vogel-bedachung.de

Gebrüder

NEUGEBAUER

ELEKTROTECHNIK - MEISTERBETRIEB - UNTERHALTUNGSELEKTRONIK

Adolfstr. 113-115

Telefon 0 61 24 / 1 22 85

gebr.neugebauer@t-online.de

65307 Bad Schwalbach

Telefax 0 61 24 / 1 20 70

Wir verkaufen:

- Unterhaltungselektronik
- Elektroklein- u. Großgeräte
- Installationsmaterial
- Telekommunikationsgeräte
- Rauchmelder
- Leuchten u. Leuchtmittel
- Klimageräte u. -Anlagen
- Batterien für jeden Bedarf
- Akkus

Unsere Dienstleistungen:

- Elektroinstallationen aller Art
- Satellitenanlagen
- Photovoltaik
- Netzwerkanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Kundendienst für Elektrogeräte aller Art
- Kundendienst für Fernsehgeräte und Satellitenanlagen
- eigene TV-Werkstatt



Öffnungszeiten:
MO-FR 8:00 - 18:30 Uhr
und SA 8:00 - 13:00 Uhr

**Einziges Elektro- und Unterhaltungselektronikgeschäft in
Bad Schwalbach mit durchgehenden Öffnungszeiten.**

Kurpark ist jetzt geschlossen

Schönen Frühlings-Spaziergängen steht dennoch nichts im Wege

Seit einigen Tagen sind Teile des Menzebachtals und des Röthelbachtals eingezäunt und nicht mehr frei begehbar. Grund ist die bevorstehende Landesgartenschau, in deren Mittelpunkt der historische Kurpark steht.

Die Einzäunungen rund um das Gelände der Landesgartenschau haben in erster Linie sicherheitstechnische Gründe. Wegen der zurzeit noch stattfindenden baulichen Maßnahmen könnte es sonst zu Personenschäden kommen.

Darüber hinaus bietet der Zaun vor und während des Großereignisses Schutz vor Diebstahl und Vandalismus der frisch angelegten Pflanzenflächen und neu eingebauten Spielgeräte und Ausstellungsgegenstände.

Doch nicht alle Spazierwege und Erholungspfade sind von der Schließung betroffen. Ein rund 3,2 km langer Zaun wird im Menzebachtal entlang der Parkstraße bis zum Moorbadehaus verlaufen, umschließt den Waldspielplatz und geht bis zum Golfhaus und über den Badweg zurück zum Weinbrunnen.

Nicht komplett gesperrt

Die Querung zwischen der Parkstraße und dem Badweg ist davon ausgenommen. Sie bleibt öffentlich zugänglich, sodass man auch weiterhin die Möglichkeit hat, westlich des Menzebachtals am Golfhaus vorbei in den Wald zu gelangen. Der Barfuß-Pfad,



Ein stabiler Zaun schützt das Gartenschau-Gelände vor Diebstahl und Vandalismus

Foto: Landesgartenschau GmbH

der Waldsee sowie die Moorgruben sind über den Badweg ebenfalls frei zugänglich. Einen wunderschönen und kostenfreien Panoramablick auf das Gelände der Landesgartenschau erhält man, wenn man entlang des Badweges spaziert.

Das obere Röthelbachtal hinter der alten Kurgärtnerei ist ebenfalls frei begehbar. Man gelangt über die Genthstraße dorthin. Der Ein- und Ausgang dieses Teils des Gartenschau Geländes liegt am Kurhaus. Hier befindet sich auch die Kasse und es gibt ein Drehkreuz, das einen ungehinderten Ausgang auch nach Kassenschluss ermöglicht.

Für Besucher der Landesgartenschau wird es an der Querung Parkstraße/Badweg einen Ein- und Ausgang in Form eines Übergangs ge-

ben. Auch am Golfhaus ist ein Ausgang, dem es Besuchern erlaubt, den Bereich der Moorgruben und des Waldsees zu besuchen.

Für Mehrfachbesucher empfiehlt sich eine Dauerkarte für 110 Euro, die vom 28. April bis 7. Oktober gültig ist. Die Einzäunungen bleiben bis zum Ende der Veranstaltung und werden dann sukzessive abgebaut.

Die Stadt Schwalbach bittet um Verständnis und Toleranz für die aufgrund der Schließung des Kurparks entstehenden Unannehmlichkeiten.

Die Landesgartenschau ist für Bad Schwalbach eine einmalige Chance, sich einem großen Publikum eindrucksvoll zu präsentieren, und eine erfolversprechende Investition in die Zukunft der Stadt.

Zu nass: Brennholzverteilung verzögert sich

Hessen Forst-Forstamt Bad Schwalbach weist darauf hin, dass es in diesem Jahr aus witterungsbedingten Gründen zu Verzögerungen beim winterlichen Holzeinschlag kommt und bittet um Verständnis.

Neben den im langjährigen Mittel zu hohen Temperaturen fing der Wintereinschlag mit einer bisher nicht dagewesenen Wassersättigung unserer Waldböden an. Zwar liefen die eigentlichen

Fällungsarbeiten bisher ungestört ab, aber die „Rückerei“, wie die Förster den Transport des geschlagenen Holzes an die ganzjährig befahrbaren Waldwege nennen, musste auf großen Flächen eingestellt werden. Die aufgeweichten Böden können die tonnenschweren Rückemaschinen nicht tragen.

Die Gemeinde, das Forstamt Bad Schwalbach und die Revierförster bitten in

dieser naturgegebenen Situation um Verständnis dafür, dass aus wirtschaftlichen und forstbetrieblichen Gründen folgender Arbeitsablauf eingehalten werden muss:

Zuerst Rückung der Langholz-Sortimente, die die Partner aus der Holzverarbeitenden Industrie dringend zur Aufrechterhaltung ihrer Produktionsabläufe benötigen, dann erst Öffnung der Flächen für die örtlichen Brennholzkunden.



Tüchtiger LGS-Förderverein

Er wächst und und will auch zukünftig zum Wohle der Stadt aktiv sein

Die Aktivitäten des Fördervereins Landesgartenschau Bad Schwalbach 2018 e.V. sind ungebrochen. Auch noch kurz vor der Eröffnung gibt es für Sie viele Möglichkeiten, die Landesgartenschau aktiv mitzugestalten und zu unterstützen. So können Sie beispielsweise die Patenschaft für eine Kurpark-Bank übernehmen, an der ein Schild mit Ihrem Namen angebracht wird. Vielleicht liegt Ihnen ein besonders schöner Spruch am Herzen, der dann unter Ihrem Namen zu lesen ist und auch die Vorübergehenden erfreuen kann. Der Förderverein bietet für 280 Euro diese Bänke in beiden Kurparkälern an.

Ansprechpartner:
Theresa Schmitt,
06124-3993,
Schmitt.bussmann@gmx.de
und Eberhard Scholz, 06124-9839, eascholz@posteo.de

Inzwischen sind es 207 Bürgerinnen und Bürger, die sich aktiv an den Vorbereitungen der Landesgartenschau beteiligen. Das 200. Mitglied wurde im Dezember mit einem Geschenkkorb bedacht.

Weitere Mitglieder sind herzlich willkommen! Es hat sich herumgesprochen, dass eine Mitarbeit im Förderverein – ob nun als aktives oder zahlendes Mitglied – unserer Stadt gut tut.

Wenn die Landesgartenschau im Oktober ihre Tore schließt, wird sich der Förderverein – dann unter einem neuen Namen – weiterhin dafür einsetzen, dass Bad Schwalbach attraktiv bleibt. Nur ein starker Verein kann dies leisten. Deshalb wünschen die derzeit Aktiven, dass die Mitgliederzahl weiter wächst. Alle sind herzlich willkommen!

Ansprechpartner:
Karl-Heinz Petry,
06124/7250089 oder
Renate Kohn,
06124/508758

Was noch geschah...

Am 28. Oktober fand die letzte „Schwartenbretter“-Malaktion 2017 statt. Mehr als 100 Malbegeisterte ließen mit Pinsel und Farbe ihrer Fantasie freien Lauf. Anschließend stellten sie die bunten Kunstwerke im heimischen Vorgarten oder an der Hauswand auf. Schulen und Kindergärten malten im Kunstunterricht. – Über 600 „Schwartenbretter“ werben mittlerweile im gesamten Rheingau-Taunus-Kreis für die Landesgartenschau. Ein stolzes Ergebnis!

Ehre, wem Ehre gebührt

Theresa Schmitt wird mittlerweile die „Mutter der Landesgartenschau“ genannt. Mit diesem Titel ist sie überhaupt nicht einverstanden. In einem Leserbrief schreibt sie dazu:

„Als Mutter der Landesgartenschau SWA 2018 bezeichnet zu werden, ist für mich zu hoch gegriffen. Lediglich war es meine Idee. Aber was ist schon eine Idee? Wem das Lob wirklich uneingeschränkt zusteht, ist unserem Bürgermeister Martin Hußmann. Er sah die Chance für unsere kleine Stadt im Grünen. Er erarbeitete mit Hartmut Kind und Mareike Claar die Machbarkeitsstudie für eine LGS und er hatte den Mut diese Mammutaufgabe anzugehen. Er suchte die Verknüpfungen mit den Leistungsträgern der Region. Darum Ehre, wem Ehre gebührt!! Auch unserem damaligen Landrat Burkhard Albers, der spontan die Unterstützung durch den Kreis zusagte, danke ich sehr. Was eine Stadt vorwärtsbringt, sind nicht die ewig Gestrigen, sondern kraftvolle Impulse und ein starker Zusammenhalt für eine Stadtentwicklung, die eine glanzvolle Vergangenheit bewahren und gleichzeitig die Stadt zukunftsfähig gestalten wird.“

Unser Förderverein Landesgartenschau Bad Schwal-

bach 2018 e. V. hat einen großen Anteil an der guten Entwicklung der Idee, die LGS hierher zu holen.

Großartige, überzeugte Menschen setzen sich um den Vorsitzenden des Fördervereins. Karl-Heinz Petry, ehrenamtlich für unsere Stadt ein und werden sich auch danach einbringen.

Derzeit werden 35 engagierte Gästeführer ausgebildet, dazu über 20 Brunnenfrauen sowie ein großes Team für die Lichtkirche. Sie alle werden der 6. LGS ein Gesicht geben und zeigen, dass es sich lohnt, sich für unser Bad Schwalbach einzusetzen, damit es sich hier gut leben lässt.“

Theresa Schmitt

Stammtisch

Alle Mitglieder und Unterstützer unseres Fördervereins sind herzlich eingeladen, an den regelmäßigen Stammtisch-Treffen teilzunehmen. Treffpunkt: jeden 2. Mittwoch im Monat, um 19.30 Uhr, im „Shangri-La“ (ehemals „Moorgrube“). Hier informieren wir Sie über die Entwicklung unserer Zielsetzungen (zum Beispiel das begehbbare Moor), die Instandsetzung, Bepflanzung und Pflege der diversen Verkehrsinseln durch den Arbeitskreis „Der grüne Daumen“, über die geplanten Veranstaltungen von Konzerten und Lesungen, die Baum- und Bankpatenschaften und mehr. Diese Stammtische sind eine gute Gelegenheit, um Fragen zu stellen und gute Ratschläge einzubringen. Und meckern dürfen Sie auch!

Bis zur Eröffnung der LGS sind es nur noch ein paar Wochen. Wir sind auf der Zielgeraden und freuen uns auf das große Ereignis, das unsere Stadt positiv beeinflussen wird. In diesem Sinne grüßen wir Sie herzlich.

Der Förderverein
Landesgartenschau
Bad Schwalbach 2018 e.V.



Der Vorsitzende des Fördervereins, Karl-Heinz Petry, überreichte der ersten Bankpatin Theresa Schmitt die Urkunde.



Martina Albus ist das 200. Mitglied des LGS-Fördervereins. Vorsitzender Heinz Petry (links) und Heinz Sanner (rechts) überreichten ihr einen Geschenkkorb.



Mehr als 600 bunte Schwartenbretter werben inzwischen kreisweit für die Landesgartenschau. Als kunterbunter Blickfang zieren sie Straßeneinmündungen und Plätze, private Vorgärten, Garagen und Hauswände.



So eifrig wie die Hobbymaler waren in den zurückliegenden Monaten auch die vielen Pflanz- und Pfleger in allen Ecken und Enden der Stadt aktiv. Fotos: LGS-Förderverein

Abschied vom Rathaus

Dank an Elvira Marschaus

16 Jahre lang war Elvira Marschaus unter anderem für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Bad Schwalbach verantwortlich. Als Redakteurin der „Stadtpostille“ hat sie diese kleine Zeitung entscheidend geprägt. Mit ihrem „Schwalben-Gezwitscher“ begeisterte sie die Leser besonders.

Anfang Januar ging die Wahl-Bad-Schwalbacherin in ihren verdienten Ruhe-

stand und siedelte um nach Süddeutschland, um in Zukunft mehr Zeit mit ihrem Enkelsohn zu verbringen.

Vorher gab es selbstverständlich eine kleine Abschiedsfeier im Rathaus, wobei ihr der Erste Beigeordnete Jürgen Barten für ihre Verdienste dankte und ein Aquarell vom Rathaus als Erinnerung an ihre ehemalige Wirkungsstätte überreichte.



Der Erste Beigeordnete Jürgen Barten überreichte Elvira Marschaus ein Aquarell als Erinnerung an die Zeit im Rathaus.
Foto: Martin Fromme

Ehrenamtliche gesucht

Kostenlos können Interessierte während der Landesgartenschau im prächtig renovierten Kurhaus flanieren. Gesucht werden noch ehrenamtliche Kurhausbetreuer(innen). Das Flanieren findet an folgenden Tagen zwischen 12 und 18 Uhr statt: Mi, Do, Fr, So und Feiertage. Bei Interesse bitte Heike Behr anrufen: 06124 500-123 oder per Mail an: heike.behr@bad-schwalbach.de.)

Senioren aktiv

Angebote der Interessengruppen:

Seniorenclubs

Club der Fischbacher Senioren – jeden letzten Mittwoch im Monat - in der Fischbachhalle,
Leiter: Herbert Mernberger

Seniorenclub Langenseifen – einmal monatlich freitags im Bürgerhaus, Leiterin: Renate Ernst

Ökumen. Seniorenclub Lindschied – jeden zweiten Freitag im Monat in der Kath. Kirche (Anbau),

Leiterinnen: Lisa Hartmann und Heidrun Soukup-Strunz

Seniorenclub Ramschied – jeden letzten Donnerstag im Monat, Treffpunkt: 16.30 Uhr, Gasthaus „Zum Wispertal“

Seniorentreff – jeden 1. Montag im Monat, 14.30 bis 16.30 Uhr, Unterhaltung, Spiel und Spannung bei Kaffee/Tee/Kuchen im Rathaus/Magistratzimmer.

Leiterin: Maria Rössler

Tanz: 2 x monatlich montags, 14.30 bis 16 Uhr, (neu!) im Kreisaltheim, Reitallee 2

Leiterinnen: Hildegard Bernstein (Tel. 06124 12357) und Erika Schmelzer (Tel. 06123 62216)

Er und Sie aktiv - Gymnastik – jeden Dienstag, 10 bis 11 Uhr im Vereinshaus (hinter dem Feuerwehrstützpunkt), 3.Stock, Leiterin: Marianne Aubry

Französisch

Dienstag

- Anfänger mit Vorkenntnissen: 9.30 bis 11.30 Uhr
- Fortgeschrittene I: 11.30 bis 13.30 Uhr

Mittwoch

- Fortgeschrittene: 10 bis 12 Uhr

Donnerstag

- Konversation: 9 bis 11 Uhr

Leiterin: Evelyne Filatzek

Alle Kurse finden im Vereinshaus (hinter dem Feuerwehrstützpunkt) statt.

Frauen aktiv: jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr im Rathaus Langenseifen, Leiterin: Renate Ernst

Wanderungen

durch die Flure und Wälder von Bad Schwalbach:

jeden Donnerstag, Treffpunkt 14 Uhr am Rathaus

Gruppe 1 (längere Wanderstrecke)

Wanderwarte: Herbert Gärtner und Hans Bretz

Gruppe 2 (kürzere Wanderstrecke)

Wanderwart: Rolf Schilowsky

Auskunft zu den Interessengruppen erteilt die:

Seniorenbetreuungsstelle:

Frau Gies, Rathaus, Zimmer 319, Telefon: 06124-500135

Jetzt fehlt noch ein Akkordeon

Seniorenmusikkreis mischt mit bei der Landesgartenschau

Seit acht Jahren erfreuen sie ihre Zuhörer mit fröhlicher Volksmusik: die Mitglieder des Seniorenmusikkreises von Bad Schwalbach. Die engagierte Musikgruppe ab 50plus besteht zurzeit aus acht Senioren, genau gesagt aus sechs Männern und zwei Frauen. Von Violine und Viola über Gitarre und Klarinette bis hin zu Flöte, Cello und Posaune kann die Gruppe somit beinahe alle Instrumente bedienen. Und sie verfügt selbstverständlich auch

über ein ansehnliches Repertoire.

Demnächst wird der Musikkreis auf der Landesgartenschau mit Walzerklängen und Volksmusik zu hören sein, denn auch die Musikanten wollen gern zur bunten Gestaltung des großen Ereignisses beitragen. Dazu suchen die Senioren noch musikalische Mitstreiter.

„Vom Streich-, über Bläser- bis hin zum Zupfinstrument ist uns alles herzlich willkommen. Ganz dringend

wird jedoch noch ein Akkordeon-Spieler gesucht“, so Albert Götte, Gründer des Seniorenmusikkreises. Interessenten wenden sich bitte an: Albert Götte, Telefon 06124 7279172.

Der Seniorenmusikkreis trifft sich wieder am 15. März und 19. April, jeweils um 15 Uhr, im Vereinsraum Bahnhofstraße (hinter dem Feuerwehrgebäude). Mögliche Mitspieler können dort gern einmal „schnuppern“.



EDV-Kurse Bestanden Erfolgreich haben die Fortgeschrittenen Senioren den EDV-Kurs des Seniorenbüros noch im alten Jahr beendet. Das Seminar fand im EDV-Raum der NAO-Schule statt und beinhaltete die Einführung in das Textverarbeitungsprogramm WORD sowie das Betriebssystem WINDOWS. Darüber hinaus erhielten die Kursteilnehmer zahlreiche nützliche Tipps im Umgang mit dem Computer. Das Bild zeigt die Kursteilnehmer mit ihren Dozenten Falk Schimank (rechts) und Georg Mavromoustakos (2. von rechts).
Foto: privat

Mit Kneipp fit und aktiv in den Frühling



Der Kneipp-Verein Bad Schwalbach e.V. wartet im Landesgartenschaujahr im Kneipp-Kurort mit zahlreichen neuen Angeboten auf. Hier eine kleine Auswahl für die Frühlingszeit. Das komplette Angebot finden Sie unter: www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de/Neuigkeiten

Die Kneipp-Räume, in denen viele Veranstaltungen stattfinden, befinden sich in der Emser Straße 3.

Klangreise – Meditation

Nehmen Sie sich Zeit für sich selbst, lassen Sie es erst gar nicht zum Burnout kommen. Tun Sie sich etwas Gutes, tauchen Sie ein in die Klänge der Klangschalen und Gongs.

Entspannen Sie und stärken Sie Ihre Widerstandskraft am 7. März, von 18.30 bis 19.30 Uhr in den Kneipp-Räumen.

Anmeldung: Christine Ott, Telefon 06126 5097394.

Intensivworkshop „Essen nach Fasten“

Wie wichtig der behutsame und langsame Aufbau der Ernährung nach dem Fasten ist, weiß jeder, der schon einmal gefastet hat.

Im Workshop am 3. März von 10 bis 14 Uhr in den Kneipp-Räumen wird als Gruppe erarbeitet, wie der Weg gemeinsam gegangen werden kann. Informationen zum Thema „gesunde Ernährung in den Alltag integrieren“ und Rezepte runden den Workshop unter Leitung von Margarete Wolfangel ab. Anmeldung per E-Mail erforderlich: eb-wolfangel@web.de, Auskunft unter Telefon 06128 3060519.

Basenfasten nach Wacker

Basenfasten richtet sich an alle, die sich bewusst vom Überfluss verabschieden und für einen Zeitraum von basenreicher Kost ernähren wollen.

Während des Basenfastens wird auf säurebildende Le-

bensmittel verzichtet. Bei den abendlichen Treffen gehören basenreiches Essen, Entspannung, Ruhe und Atemtechniken ebenso dazu wie ein Austausch in der Gruppe. Vielleicht ein Weg zu mehr Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden?

Der Kurs findet vom 8. bis 16. März alle zwei Tage von 18.30 bis 20 Uhr (samstags 12 bis 13.30 Uhr mit Mittagmenü) in den Kneipp-Räumen statt.

Infos bei Margarete Wolfangel, Telefon 06128 3060519 oder eb-wolfangel@web.de (Anmeldung per email erforderlich).

Iyengar Yoga für Kinder mit Eltern

Spaß, Spiel, Bewegung und Entspannung für Kinder und ihre Eltern. Kinderyoga fördert das Körperbewusstsein, baut Spannungen ab und verhilft zu mehr Konzentration.

Der Unterricht ist frei von Leistungsdruck. Bitte Yogamatte, Decke und bequeme Kleidung mitbringen.

Der Kurs startet am 15. März, von 16.30 bis 18 Uhr in den Kneipp-Räumen. Teilnahme nur nach Voranmeldung bis 7. März. Auskunft: Pierre Drumeaux, info@iyengar-yoga-wiesbaden.de

Iyengar Yoga für Anfänger und Level I

Iyengar Yoga ist eine lebendige, aktive und herausfordernde Form des Hatha Yoga. Yoga kann in jedem Alter praktiziert werden. Die Übungen bilden ein ausgewogenes Zusammenspiel von Kraft und Ausdauer, korrekter Körperausrichtung, Beweglichkeit, Balance, Atem und Entspannung. Der Kurs wird ebenfalls von Pierre Drumeaux geleitet und findet vom 15. März bis 17. Mai jeweils von 18.30 – 20 Uhr in den Kneipp-Räumen in der Emser Straße 3 statt.

Bitte nach Möglichkeit Yogamatte, Decke und bequeme Kleidung mitbringen.

Teilnahme nur nach Voranmeldung bis 7. 3. möglich. Auskunft und Anmeldung info@iyengar-yoga-wiesbaden.de

Nordic Walking

Erlernen Sie Schritt für Schritt eine gute Technik, um die gewünschten Resultate zu erzielen. Lilo Krieger leitet den Kurs ab dem 17. März an sechs Nachmittagen von 15 bis 17 Uhr. Carbonstöcke werden gestellt.

Treffpunkt ist das Kneipp-Schild am Ende des Badweges.

Infos und Anmeldung: Telefon 06128 43366 oder 0162/6573746 sowie kontakt@taunussteiner-sportstudio.de

„Sauer macht lustig“

Der Säure-Basen-Haushalt, so hört man, soll nicht nur die Gesundheit beeinflussen, sondern auch die Schönheit. Margarete Wolfangel gibt in einem Workshop Antworten auf viele Fragen rund um den Säure-Basen-Haushalt, wie wir ihn beeinflussen können und wie sich eine Ernährungsumstellung auswirken kann.

Kleine Atemübungen, Bewegungseinheiten und Deto-Tricks für den Alltag gehören dazu, basische Snacks, Mittagessen und Getränke sind inklusive. Der Workshop findet statt am 17. März von 10 bis 15 Uhr in den Kneipp-Räumen. Anmeldung erforderlich: eb-wolfangel@web.de, Auskünfte unter Telefon 06128 3060519.

Filzen für Anfänger

Marianne van den Berg stellt verschiedene Nassfilztechniken vor, mit denen Werkstücke wie kleine Taschen, Gefäße, Blumen oder Kugeln hergestellt werden können. Es wird mit Wolle, Wasser und Seife gearbeitet.

Der Workshop richtet sich an Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene und findet am 26. März und 16. April, jeweils einzeln buchbar, von 16.30 bis 18.30 Uhr in den Kneipp-Räumen statt.

Auskunft und Anmeldung: Telefon 06124 3968 oder mberg@marilana.de

Abnehmen leicht gemacht

Sie wollen endlich alte Ernährungsgewohnheiten aufgeben und neue umsetzen, praktische Tipps und Ideen

für Ihr persönliches Frühstück, ihren Snack, Ihr Mittag- und Abendessen? Starten Sie mit Margarete Wolfangel in einen neuen Kurs. Über 5 Wochen findet einmal wöchentlich ein Treffen statt, denn Abnehmen in der Gruppe ist einfacher. Probieren Sie es aus. Vom 11. April bis 9. Mai, immer mittwochs, von 19 bis 21 Uhr in den Kneipp-Räumen. Anmeldung e-mail: eb-wolfangel@web.de oder Telefon 06128 3060519

Barfuß wandern

Die neue Barfußwandersaison wird am 22. April um 14 Uhr am Schuhhort des Kneipp-Barfußpfades am verlängerten Badweg in Bad Schwalbach eröffnet.

Christine Ott und Hannelore Schmiechen nehmen Sie mit auf eine 90-minütige Wanderung über den Barfußpfad und ausgesuchte Wege, über Wiesen, Moos, Waldboden, Sand, Schlamm und grobe Steine.

Infos (auch zu den weiteren Terminen) und Anmeldung: Telefon 06126 5097394 oder 0160/94663325 oder www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Kneipp-Treff

Die Kneipp-Räume in der Emser Straße 3 dienen als Begegnungsstätte Kneipp-Interessierter. Egal ob bei Wasser, Tee oder Kaffee soll neu eine offene Runde entstehen, die sich in regel- oder unregelmäßigen Abständen trifft. So können Termine ausgemacht werden, um beispielsweise barfuß zu laufen, Nordic Walking zu betreiben, Mini-Golf zu spielen, einen gemeinsamen Kino- oder Theaterbesuch zu organisieren, einen Klön- oder Spielesonntag, Spaziergänge, Wanderungen, Früh- oder Dämmerchoppen.

Die Kneipp-Philosophie soll dabei nicht zu kurz kommen.

Anmeldungen zum kostenfreien Treff am 18. April und 2. Mai von 15 bis 17 Uhr in den Kneipp-Räumen nimmt Hannelore Schmiechen entgegen: Telefon 0160 94663325 oder hanneschmiechen@gmail.com

Grundlagenworkshop

Erfahren Sie die Grundlagen zu den 5 Elementen nach Sebastian Kneipp und sehen Sie den Film zu seinem Leben und Wirken und zum ganzheitlichen Gesundheitskonzept aus dem 19. Jahrhundert, das heute aktueller denn je ist.

Erhalten Sie praktische Tipps und Informationen für den Alltag aus den Bereichen Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen und Lebensordnung.

Bitte Stift, Papier und ein Handtuch mitbringen. Anmeldung zum Workshop am 5. Mai von 14 bis 18 Uhr in den Kneipp-Räumen unter 06124-722429.

„Winterspeck ade“

Die ersten warmen Sonnentage locken wieder hinaus in die Natur?

Genau die richtige Zeit für mehr Bewegung und auch für eine Umstellung der Essgewohnheiten.

Gute Tipps im Sinne Pfarrrer Kneipps zu Aktivitäten im Kneippkurort Bad Schwalbach gibt Hannelore Schmiechen am 27. März um 19 Uhr im Alleesaal, Am Kurpark 1 in ihrem ganzheitlichen Gesundheitsvortrag. Eintritt frei.

Grillsaison vor der Tür

Um Grillgewürze für die Saison geht es beim Vortrag von Gudrun Eckardt am 24. April, ab 19 Uhr im Alleesaal.

Die Referentin stellt Rezepte zur Herstellung von selbst gemachten Marinaden für verschiedene Fleischarten, wie Steaks, Fisch, Geflügel oder Lamm vor und erläutert neben den Gewürzen und Kräutern auch die gesundheitlichen Aspekte. Der Eintritt ist frei.

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Kneipp-Vereins Bad Schwalbach e.V. findet am Mittwoch, 25. April um 19 Uhr im Shangri-La (ehemals Moorgarbe) in Bad Schwalbach statt.



Diakoniestation

Bad Schwalbach
/ Schlangenbad
Ambulanter Pflegedienst
Wir sind für Sie da.

Treffen
der pflegenden
Angehörigen
jeden 1. Dienstag
im Monat:
Info-Telefon 06124-12644

Plötzlich und unerwartet:
ein Trauerfall - Wir sind für Sie da
365 Tage - 24 Stunden

HAMM**Bestattungen**

...dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Wir...

... beraten Sie zu
den Themen Bestattung
& Bestattungsvorsorge
... sind Ihr Ansprechpartner
vor Ort zur Planung und
Durchführung von Erd-,
Feuer- und
Seebestattungen
... geben Ihnen vorab eine
detaillierte Kostenübersicht

Tel. 06124 - 2298

Inh. Markus Gies

Adolfstr. 110 | Bad Schwalbach
www.hamm-bestattungen.com



Bis zuletzt in gewohnter
Umgebung leben
und möglichst schmerzfrei
und in Würde sterben
zu können,
wünschen wir uns alle.

Unsere ausgebildeten
Hospizhelferinnen
und -helfer wollen
die pflegenden
Angehörigen entlasten
und unterstützen.
Ihre Hilfe ist ehrenamtlich
und unentgeltlich.

Wenden Sie sich
vertrauensvoll an den
Ökumenischen
Hospizverein
Bad Schwalbach
und Schlangenbad e.V.
Telefon 06124 / 508888

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
BAD SCHWALBACH

Die Martin-Luther-Kirche,
Adolfstraße 145,
ist geöffnet
Mi/ Fr von 14.30-16.30 Uhr
und So von 14.30-16.30
Uhr.

Die Gottesdienste in
Bad Schwalbach sind
eden Sonntag um 10 Uhr in
der Reformationskirche,
Adolfstraße 34.
Internetadresse:
www.evkirche-
bad-schwalbach.de



Evangelische
Kirchengemeinde
Bad Schwalbach

**Besondere
Gottesdienste:**

Samstag, 3. März

► 15 Uhr Kindergottesdienst
zum Weltgebetstag

Sonntag, 4. März

► 10 Uhr Abendmahls-
gottesdienst in
Bad Schwalbach

Sonntag, 11. März

► 10 Uhr Gottesdienst
mit Taufen in
Bad Schwalbach
► 9.30 Uhr Gottesdienst
in Adolfseck

Sonntag, 18. März

► 10 Uhr Gottesdienst
Orgel+ mit KU 3
in Bad Schwalbach

Sonntag, 25. März

► 10 Uhr Gottesdienst
in Bad Schwalbach
► 9.30 Uhr Gottesdienst
in Adolfseck

Gründonnerstag, 29. März

► 19.30 Uhr Abendmahls-
gottesdienst in der Martin-
Luther-Kirche

Karfreitag, 30. März

► 10 Uhr Abendmahls-
gottesdienst Orgel+

► 9.30 Uhr Abendmahls-
gottesdienst in Adolfseck
► 9.30 Uhr Abendmahls-
gottesdienst in Ramschied
► 11 Uhr Abendmahls-
gottesdienst in Heimbach
► 11. Uhr Abendmahls-
gottesdienst in Hettenhain

Samstag, 31. März

► 19.30 -Andacht
Osterfeuer in Adolfseck

Ostersonntag, 1. April

► 6 Uhr Osternachtsfeier,
anschließend
Osterfrühstück
► 10 Uhr Ostergottes-
dienst Orgel+ mit
Abendmahl

Ostermontag, 2. April

► 10 Uhr Ostergottes-
dienst mit Taufen
in Bad Schwalbach
► 9.30 Uhr Ostergottes-
dienst in Ramschied
► 11 Uhr Ostergottes-
dienst in Heimbach

Sonntag, 8. April

► 10 Uhr Gottesdienst
in Bad Schwalbach
► 9.30 Uhr Gottesdienst
in Adolfseck

Sonntag, 22. April

► 10 Uhr Gottesdienst in
Bad Schwalbach

► 9.30 Uhr Gottesdienst
in Adolfseck
► 11 Uhr Gottesdienst
in Hettenhain

Sonntag, 29. April

► 10. Uhr Vorstellungs-
gottesdienst der
Konfirmanden

Sonntag, 6. Mai

► 10 Uhr Gottesdienst
in Bad Schwalbach
► 9.30 Uhr Gottesdienst
in Adolfseck

**Besondere
Veranstaltungen**

**Reformationskirche,
Adolfstraße 34**

30. März

► 15 Uhr „Es ist vollbracht“
- Steinbildhauerei
und Orgelmusik zur
Todesstunde Jesu mit
Steinmetzmeister
Alexander Manns,
Matthias Kraft (Lesung),
Patrick Leidinger (Orgel)

6. Mai

► 17 Uhr Bläserkonzert
„Von der Renaissance
bis zur Gegenwart“
mit dem Bläserkreis
in Hessen und Nassau
(BiHuN)

**Martin-Luther-Kirche,
Adolfstraße 145**

22. April

► 15 Uhr Barockcello und
Orgel mit Ludwig Frankmar
und Patrick Leidinger.
Eintritt: 10 Euro,
Schüler/Studenten 8 Euro

**Gemeindezentrum,
Adolfstraße 34**

Bibelseminar:

Mi, 11.04. + 25.04.

19.30 Uhr

Meditativer Tanztanz:

Sa, 10.03. von 10 bis 16 Uhr

Meditatives Tanzen:

Mo, 12.03. + 09.04.

um 20 Uhr

Passionsabend:

Mi, 21.03. 19.30 Uhr (07.03.
in Bärstadt, Nelkenstr. 9)

Ruheständlertreffen:

Mi, 14.03., 14.30 Uhr +

11.04., 15 Uhr

Spieleabende: Di,

06.03., 03.04. + 08.05.

um 19.45 Uhr

Spielesachmittage:

Mi, 07.03., 04.04. + 16.05.

um 15.00 Uhr

**Kleidersammlung
für Bethel**

Bahnhofstraße 4, Tor 9

(Bauernhof Keller)

vom 10. bis 15. April 2018



**Neuapostolische Kirche
Bad Schwalbach
Goethestraße 1**



Herzlich Willkommen

Gottesdienste: Sonntag 9:30 Uhr
Mittwoch 20:00 Uhr

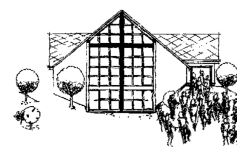
Gottesdienst für Entschlafene:
1. So im März
1. So im Juli
1. So im November

Offene Kirche: jeden 2. Montag im Monat 19:00-21:00 Uhr

**„Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben
von der Quelle lebendigen Wassers umsonst“**

Die Bibel: Offenbarung 21 Vers 6

Unsere Tür steht Ihnen offen ...



Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde
- Baptisten -
Erbsenstraße 28 • 65307 Bad Schwalbach

Weitere Infos bei: Pastor Lothar Peitz ☎ 06126 / 9 57 52 03

Sonntag, 9.30 h
Gottesdienst

Donnerstag, 16.00 h
Begegnungscafé
14-tägig (gerade Wochen)

Donnerstag, 19.30 h
Gebetskreis/Bibelgespräch
Im 14-tägigen Wechsel

Freitag, 18.00 h
TEENS Club
in der Ev. Freikirchl. Gemeinde Wl

Gartenzwerge erobern das Museum

Passend zur Landesgartenschau kurioses Treffen im Kur.Stadt.Apothekenmuseum / Noch einmal „Kurschatten“ im Kurhaus

Er trägt eine rote Zipfelmütze, einen weißen Bart und steht im Grünen – Der Gartenzwerg! Ein längst überholtes Relikt der Spießbürgerlichkeit aus dem vorvergangenen Jahrhundert, werden jetzt viele denken. Weit gefehlt. Allein in deutschen Gärten finden sich noch rund 25 Millionen dieser Figuren.

Und einige davon sind ab Mitte April im Bad Schwalbacher Kur.Stadt.Apothekenmuseum zu besichtigen. Anlass zu dieser Sonderausstellung ist die Landesgartenschau in der Kurstadt.

„Um die Gartenschaubesucher in das Museum zu locken, haben wir nach einer Verbindung zwischen Blumen und Garten gesucht. Da kamen wir auf den Gartenzwerg“, erzählt Dr. Martina Bley-mehl-Eiler.

Die Museumsdirektorin begab sich auf die Suche nach den seltsamen Wichteln und wurde bei dem Saarländer Sven Berrar fündig. Der Gärtnermeister verfügt über eine Sammlung von mehr als 3.000 Zwergen. Rund 120 Exponate, viele mehr als 100 Jahre alt, hat er dem Bad Schwalbacher Museum nun ausgeliehen und



Gartenzwerge beim Kartenspiel. Reproduktion eines Modells aus der Zeit um 1920.

Foto: Kur.Stadt.Apothekenmuseum

unterstützt die Museumsleitung mit reichlich Expertise.

Geheimnis unter der Zipfelmütze

„Interessant, wie sich die Wichtelmänner in Deutschland durchgesetzt haben“, weiß Bley-mehl-Eiler zu berichten. Die Ausstellung gibt einen Einblick in die Kulturgeschichte des Gartenzwergs. So erfährt der Besucher, dass das Aussehen der Zwergenfiguren von dem Bild geprägt wurde, das sich die Menschen früher von den meist kleinen Bergmännern in den Erz- und Kohlestollen machten. „Das erklärt auch die Zipfelmützen, die einst mit Stroh gepolstert als Kopfschutz dienten, die Arbeitsgeräte und den ernsten Gesichtsausdruck der meisten Figuren“, so die Kuratorin.

Mitte des 19. Jahrhunderts erblickten die Gartenzwerge in der uns heute bekannten Gestalt das Licht der Welt. Zuerst zierten sie die Parks reicher Leute und traten dann ihren Siegeszug in die bürgerlichen Wohnzimmer an, wo sie auf Blumenbänken und Kommoden dekoriert wurden. In der Folge belebten sie zahlreiche Vorgärten, Steinhügel und Terrassen.

Ein Revival erlebten die Keramik-Wichtel dann in den 1990er Jahren – als moderne, freche und zum Teil provokative Kultfiguren.

„Die wenigsten wissen heute noch, dass es auch hier in Bad Schwalbach einst Zwerge und Märchen-Gruppen aus Ton zu besichtigen gab“, erzählt Martina Bley-mehl-Eiler. Der amerikanische Brauerei-Unternehmer Adolphus Busch hatte um 1900 in seinem Sommersitz, der Villa Lilly in Lindschied, einen Märchenpark eingerichtet. Die Figuren verschwanden nach Kriegsende. Angeblich gingen sie bei der Überfahrt nach Amerika zu Bruch. In der familienfreundlichen Ausstellung, in der

auch gebastelt und gespielt werden darf, können Besucher in die bunte Welt der „Hartbrandwichtel“ eintauchen und erfahren dabei allerlei Interessantes, Kurioses und Lustiges.

Weitere Leihgaben willkommen

Einen Appell richtet die Museumsleiterin an die Besitzer von bunten Wichtelmännern hier aus der Umgebung. „Wir freuen uns, wenn uns Bürgerinnen und Bürger ihre Gartenzwerge, mit denen sie sicher viele Erinnerungen ver-

binden, für die Ausstellung zur Verfügung stellen. Ob alt oder neu, aus Keramik oder Plastik, gut erhalten oder etwas verschrammt – das spielt keine Rolle“.

Einige Leihgaben sind bereits im Museum eingetroffen. Leihgeber wenden sich bitte möglichst umgehend an: bley-mehl-eiler@museum-bad-schwalbach.de oder Telefon 06124-723760.

Parallel zur Landesgartenschau und zur „Gartenzwerg“-Ausstellung zeigt das Museum im Kurhaus Bad Schwalbach eine Fotoschau zur Geschichte des Kurhauses. Gleichzeitig präsentiert es dort noch einmal seine erfolgreiche Ausstellung „Der Kurschatten – ein Tabu bei Licht betrachtet“. Bereits 2006 war diese Ausstellung, die Dr. Martina Bley-mehl-Eiler gemeinsam mit Mainzer Studenten erarbeitet hat, im Bad Schwalbacher Museum zu besichtigen. Anschließend tourte sie durch 25 deutsche Kurorte.

Zu der Ausstellung ist ein reich bebildeter Katalog erhältlich.

Wissenswert

Kur-, Stadt- und Apothekenmuseum, Pestalozzistraße 16A, 65307 Bad Schwalbach, Telefon: (06124) 72370, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 14 bis 18 Uhr;

Impressum

Die Stadtpostille erscheint 5 mal jährlich in einer Auflage von 5500 Exempolaren.

Unentgeltliche Verteilung an Bad Schwalbacher Haushalte.

Herausgeber:

Der Magistrat der Kreis- und Kurstadt Bad Schwalbach vertreten durch den Bürgermeister Martin Hußmann (v.i.S.d.P.) Adolfstr. 38, 65307, Bad Schwalbach. Telefon: (06124) 500-0.

E-Mail: Stadt@Bad-Schwalbach.de

Redaktion:

Jutta Lamy

E-Mail: Jutta.Lamy@Bad-Schwalbach.de

Telefon: (06124) 500-134, Fax: ..500-199

Ilse Heindrich

E-Mail: IHeindrich@t-online.de

Herstellung:

Rhein Main Presse
Objektleitung: Ulla Niemann
Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz
Telefon: (06131) 48-5505, Fax: ...48-5533

Verantwortlich für Anzeigen:

Gerhard Müller und Sandra Zettel
Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz

Druck: Druckzentrum Rhein-Main GmbH & Co. KG, vertreten durch die Geschäftsführer Martin Kümmerling und Michael Fettig
Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim

Milchpackung als Werbeträger

„Komm zur Landesgartenschau“, heißt es auf fünf Millionen Milchpackungen der Molkerei Schwälbchen.

Mit dieser Kampagne wirbt das Bad Schwalbacher Unternehmen über die Grenzen der Kreisstadt hinaus um Besucher für das Großereignis.

Schon unterwegs in die Regale

Den Startschuss für die Produktion der Landesgartenschau-Milch gaben Anfang Februar der Schwälbchen-Vorstand Günter Berz-List gemeinsam mit hochrangigen Vertretern aus Politik, Handel und Landwirtschaft.



Sie drückten den Startknopf für die „Landesgartenschau-Milch“ (v.li.n.re.): Landrat Frank Kilian, LGS-Geschäftsführer Michael Falk, Landtagsabgeordnete Dr. Petra Müller-Klepper, Bürgermeister Martin Hußmann, Schwälbchen-Chef Günter Berz-List, Bundestagsabgeordneter Klaus-Peter Willsch und Ministerpräsident Volker Bouffier.

Foto: Martin Fromme